

Emittentenname	EPH Group AG
Gründungsdatum	19.04.2023
Angewandte Rechnungslegungsvorschriften	UGB
Geschäftsjahr	01. Januar – 31. Dezember
Namen und Funktion der Mitglieder des geschäftsführenden Organs	Herr Alexander Lühr ist zum Tag der Antragstellung alleiniges Mitglied des Vorstands der Emittentin. Der Aufsichtsrat der Emittentin hat mit Wirksamkeit zum 1. Mai 2026 Frau Yasmin Wilfling als weiteres Mitglied des Vorstands bestellt.
weitere Wertpapiere des Emittenten, die zu einem regulierten Markt zugelassen oder in den Freiverkehr einbezogen sind (WKN / ISIN, Börse, Handelssegment)	Anleihe 2025-2032 ISIN: DE000A3L7AM8 WKN: A3L7AM Börse, Handelssegment: Listing u.a. an den Börsen Frankfurt, Stuttgart und Wien (Freiverkehr)  Anleihe 2023-2030 ISIN: DE000A3LJCB4 WKN: A3LJCB Börse, Handelssegment: Börse Frankfurt: Open Market (Quotation Board) Wiener Börse: Vienna MTF Euronext Paris: Euronext Access
Kurzbeschreibung des operativen Geschäfts des Emittenten und zum Wertpapier	EPH Group ist auf die Entwicklung von Hotelimmobilienprojekten spezialisiert. Der Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung von Premium- und Luxushotels und -resorts. EPH Group beginnt mit dem Erwerb von Grundstücken an begehrten, international gut erreichbaren Standorten mit hoher touristischer Nachfrage, wobei strenge Kriterien wie die Lage innerhalb der EU oder der Schweiz und die Eignung für große Vier- oder Fünf-Sterne-Hotels gelten. Nach der Sicherung der Grundstücke verwaltet EPH Group die ersten Phasen der Wertschöpfung, darunter die Beauftragung von Machbarkeitsstudien, die Entwicklung von Architektur- und Betriebskonzepten, die Einholung von Genehmigungen und die Aushandlung von Vereinbarungen mit führenden internationalen Hotelmarken. Es ist geplant, die Projekte vor Baubeginn an institutionelle Investoren – wie Immobilienfonds und Versicherungsgesellschaften – zu verkaufen. Dieser Ansatz ermöglicht es EPH Group, mehrere Projekte parallel zu betreiben, Kapital effizient zu reinvestieren und ihre Plattform schrittweise zu vergrößern. EPH Group zieht daher im Moment nicht in Betracht, Projekte selbst zu bauen und zu betreiben.  Gewöhnliche bestehende 1.000.000 Inhaberaktien des Emittenten ohne Nennwert, Internationale Wertpapierkennnummer (ISIN) AT0000A34DM3 Jede Aktie gewährt eine Stimme in den Hauptversammlungen des Emittenten. Es bestehen keine Beschränkungen der

Wien, 14.4.26



	Stimmrechte. Im Falle der Liquidation des Emittenten haben die Aktionäre Anspruch auf den verbleibenden Liquidationsüberschuss im Verhältnis zu ihrer Beteiligung nach Abzug der Verbindlichkeiten des Emittenten. Die Aktien sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für Inhaberaktien nach dem österreichischen Aktiengesetz und der Satzung des Emittenten frei übertragbar.
WKN / ISIN des Wertpapiers	A3EGG4 / AT0000A34DM3
Marktsegment (regulierter Markt oder Primärmarkt als Segment des Freiverkehrs)	Aktuell: Freiverkehr der Wertpapierbörse Baden-Württemberg (Börse Stuttgart)  Antragstellung auf Einbeziehung in Primärmarkt (Freiverkehr) der Börse Düsseldorf
bei Aktien die Höhe des Grundkapitals, die Anzahl der ausgegebenen Aktien, Aktionärsstruktur und Freefloat	Grundkapital: EUR 1.000.000 Anzahl der ausgegebenen Aktien: 1.000.000 Aktionärsstruktur zum Zeitpunkt des Börsenlistings: Mario Tunkowitsch 44,04%, Imago Vermögensverwaltungs-GmbH 25,06%, max. Equity Marketing GmbH 10,10%, <b>Freefloat 20,80%</b>
Ausführungen zur Verwendung des Emissionserlöses	Der Nettoemissionserlös soll vom Emittenten wie folgt verwendet werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zahlung aller oder eines Teils der für die Projekte „Hochrindl“, „Heiligenblut“, „Gerlitz“, „Windischgarsten“ und „Bavaria I Design Hotel“ fälligen Barbeiträge;</li> <li>• Zahlung des Kaufpreises oder eines Teils davon für das Projekt „Bavaria II Boutique Hotel“;</li> <li>• Zahlung der Kaufpreise für zukünftige Projekte;</li> <li>• Darlehen und Gesellschafterbeiträge an bestehende oder zukünftige Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen zur Finanzierung weiterer Projektentwicklungen oder Zinsen für bestehende Bankdarlehen;</li> <li>• Deckung der Kosten des laufenden Geschäftsbetriebs inklusive Zinszahlungen auf zinstragende Verbindlichkeiten der Emittentin.</li> </ul>

Wien, 14.4.26